

Diele große Stiftung der frommen Frau Apollonia von Wittenberg (2000 Gulden) zur Befestigung eines guten Verborgens in Leipzig. Aber keine Spur davon! Als Lucretia seiner Nachricht nicht Vogel vorzuziehen...

Wenige Jahre später erhalten wir aber noch eine zweite wunderbare Nachricht von einer Leipziger Musikausführung. Das der letzten Leipziger Tätigkeit des Thomascantors...

Leipzig — gedruckt worden sei. Hätte aber dann Gallianus ein Jahr nach der Disputation, quoniam schreiben können? Er hätte doch unger oder ungerime schreiben müssen...

Kunst und Wissenschaft.

* Adolf Claus, ein sehr jugendlicher Schüler unseres Musik-Institut-Directors Carl Zeltge, wird heute Abend 7 1/2 Uhr eines Glorianten im Saale des Rittersbauers...

Unser heimliche Sängerin, Fräulein Helene Steegemann, hat im vergangenen Winter mit glänzenden Erfolgen in der Berliner Singakademie einen eigenen Lieberabend gegeben...

* Neubau in Thüringen. 6. März. Jahrelange Mühsal, strende aus Verstand und Lungen sind sich am vergangenen Sonntag im Saale zum „Guten Abend“ eingeladen...

langen wiederholt werden mußte. Alles in Allem: Herr Franck hat die Erwartungen vollkommen gerechtfertigt.

* Neubadt (Cris). 3. März. Gestern gab Herr Stadtmusikdirector Brand mit seiner Gattin das letzte Konzertsconcert dieser Winterferien. Das diesjährige Programm hat nicht nur...

Literatur und Theater.

* Wilhelm Gengen's Lustspiel „Die Wellerschiffel“ erzielte im Königl. Theater zu Wiesbaden beträchtliche Wirkung...

* Leubner's Blätter müssen Wunderdinge zu erzählen von der Aufstellung des Schloß „Ben Hur“ der Dramatisierung von dem Verfasser...

Wissenschaft.

* Dr. Theodor Paul, Professor an der Universität Tübingen, der in das feierliche Gedächtnisjahr des Jahres 1862 zu Ehren...

Die gegenseitigen Ehemänner mögen sich auch auf. Hier ein zwar reiches, aber flüchtig und nicht sehr junges Mädchen...

Gemeinlich mit Bedauern, der jetzt nach Berlin überleitet, freilich weil eine Bekanntschaft des Zeitraums...

F.A.SCHÜTZ HOFMOBELFABRIK LEIPZIG. MOBEL TEPICHE STOFFE. Illustration of a man in a top hat.

Herrn! Zambacapseln. Diese Capseln sind zur Zeit mit dem Aufbruch „Zambacapseln“ und der Firma Apotheker E. LAHR in Wittenberg.

The International Law & Commercial Company (Director: Sumner H. Doulton, Dr. Jur.) 66 Broadway, New York.

Möbel-Bauer. 14 Colonnadenstraße 14. Moderne Wohnungseinrichtungen. Forman — vorzügliches Schnupfenmittel!

Nervenschwäche, die Kraft unserer Zeitgenossen, wird belebt durch das Kräftigungsmittel Eisen-Tropon Lebenslust und Spannkraft.

Mefzmer's Thee. Das feine, köstliche feiner Thee. Preis 60, 80, 100 u. 125 u. bei Gustav Warendorf, Grimmlische Straße.

Befolgung erhielt er das Versprechen, nicht mehr durch einen ähnlichen Vorfall in Mitleidenschaft gezogen zu werden.

„Ich weiß schon, ich weiß schon“, rief ihm Clemens ins Ohr. „Das ist gerade der Punkt, aber den ich mit Ihnen sprechen wollte.“

„Was soll er thun?“ wandte Robert verlegen ein. „Er war Officier mit Leib und Seele, und einen eigentlichen Versuch hat er nicht.“

„Er hat wohlmeinend gesprochen, in der Art eines väterlichen Freundes, der mehr warnen als aufpassen möchte.“

Clemens lächelte. „Es war das Leben des eingetragenen Demofraten, der am liebsten die Hände erheben möchte, um zu sagen: „Zeit her, hier liegt die soziale Frage, damit habe ich Alles erreicht.“

„Robert's Kräfte sind dadurch noch. „Dabei ist Ihr Vertrauen schon geschwunden, Herr Clemens?“

„Noch nicht“, erwiderte der Alte ruhig, „aber ich möchte dieser Weltlichkeit der Zeiten vorbeugen, mein junger Freund.“

Gleich darauf erregte sich ein besonderer Fall. Clemens hat seinen Geschäftsführer jetzt öfters als sonst zu sich in sein Haus.

„Bald hier es im Geheiß und unter den Intimen des Hauses, Clemens wurde bald eines Schwermüths besonnen.“

„Und Robert sah dabei, daß das Alles, sahite es und verpörrte nichts von Reib. Was für ein Reiz, dieser Herr

Bruder! In dem Maße, wie er nun zurückgelegt wurde, wuchs seine Verehrung für ihn, freute er sich dieses rein persönlichen Erfolges.“

„Schon nach acht Tagen erklärte Alice ihrem Vater, sich in ihrer Meinung zu Robert getrennt zu haben und seinen Andern Heirathen zu wollen, als Hans.“

„Was soll ich sagen?“ gab dieser geirren zur Antwort. „Besser ist es jetzt ihr Dutz entdeckt, als später.“

„Von den Brüdern Ungleich hat seiner Alice geheirathet, auch dann nicht, als Clemens sich damit einverstanden erklärte.“

„Robert aber ist seinem Chef nach wie vor unentbehrlich. „Ja, mein Herr Bruder“, sagt er wie früher. „Er ist eben ein Cavalier.“

Tageskalender.

Telephon-Anschluß:

Erpedition des Leipziger Tageblattes... 1173

Berliner Verkehrs-Bureau des 'Leipziger Tageblatt'...

Konstante der Königlich sächsischen Staatsbahnen...

Konstante für den Verkehr des Verkehrs-Kommandos...

Verzeichnis der öffentlichen Bibliotheken...

Verzeichnis der öffentlichen Bibliotheken...

Verzeichnis der öffentlichen Bibliotheken...

Verzeichnis der öffentlichen Bibliotheken...

Verzeichnis der öffentlichen Bibliotheken...

Verzeichnis der öffentlichen Bibliotheken...

Verzeichnis der öffentlichen Bibliotheken...

Verzeichnis der öffentlichen Bibliotheken...

Verzeichnis der öffentlichen Bibliotheken...

EDUARD DÜNKELBERG, LEIPZIG

WERKZEUGSTAHL DANNEMORA Stahl aller Art Profilstahl Bandstahle Raffinierstahle

Neues Theater.

Montag, den 10. März 1902. Anfang 7 Uhr. (66 Abonnements-Vorstellung, 2. Serie, rot.)

Der Kaiser... Die Kaiserin... Die Kaiserin... Die Kaiserin...

Die Kaiserin... Die Kaiserin... Die Kaiserin... Die Kaiserin...

Regl. Curt in Dresden, der Fräulein dell' Ara u. Kleriker...

Original-Zuständchen mit Gelang in 3 Akten von Ferd. Halms...

Altes Theater.

Montag, den 10. März 1902. Anfang 7,5 Uhr. Alt-Heidelberg.

Der Kaiser... Die Kaiserin... Die Kaiserin... Die Kaiserin...

Carola-Theater.

Voranzeige. Einmaliges Schauspiel von Mr. Coquelin...

Battenberg-Theater.

Montag, den 10. März, Abends 8 Uhr: Die Tochter des Herrn Fabricius.

Künstlerhaus. Heute Montag, den 10. März, Abends 7 1/2 Uhr. Clavier-Abend von Adolf Claus.

204. Auction in städtischen Leihhaus. Bis auf Weiteres alle Wochentage von 9-12 Uhr.

Auction. Dienstag, den 11. März 1902, früh 10 Uhr, im Saal des städtischen Leihhauses...

76. Häute- und Fell-Auction zu Leipzig. Mittwoch, den 12. März 1902, Mittags 1/2 12 Uhr...

Sächsische Bodencreditanstalt in Dresden. Diebenbeschein Nr. 6 von 1901...

Weinrestaurant Haas. Telefon 409 früher Poscha Telefon 409 Georgi-Ring 6, am Neuen Theater.

Schuhwaren- und Schürzen-Auction. Dritte Wochentag, Nachmittag 3 Uhr...

Teppich- u. Gardinen-Auction. Dienstag, den 11. März, früh 10-11 Uhr...

Möbel-Auction! Dienstag, den 11. März, Vormittag 10 Uhr...

1 Herren-Fahrrad. C. A. Schlegel, Auctionator und Taxator.

Auction! 2 Pferde und 2 Antikwagen...

Schuhwaren-Auction. nur bekannt höchste Preise...

Kunsthalle P. H. Beyer & Sohn, Schulstrasse 8. Collectiv-Ausstellung W. Bader-Darmstadt.

Leipziger Broncewaarenfabrik Schoch & Co. Specialität: Fabrikation von Gas- u. Elektr. Kronen...

Hauptmöbelmagazin Paul Michaud. Specialgeschäft für gut bürgerliche Wohnungseinrichtungen...

Reconalecententrim u. Genl. Sanssouci. Herr. Lage inmitten des Waldes...

Glänzende Erfolge. Spezialien Nerventränke...

Dr. med. J. Schwarzkopf. an der deutschen Abteilung der Universität...

Spickel-Corsets für Toilette und Gaud modernste Façons...

Pilgerfahrt des Ritters Bernhard v. Hirschfeld zum heiligen Lande im Jahre 1517.

Am 5. März 1470 unternahm Albrecht der Beherzte, Herzog von Sachsen, mit 119 Mann eine Pilgerfahrt nach Jerusalem. Diese Pilgerfahrt ward vorbildlich für die späteren Wallfahrten, die sächsische Könige nach dem heiligen Lande unternahmen.

Das nächste Ziel war Aqaba. Hier sammelten sich die Teilnehmer der Wallfahrt. Unter ihnen befanden sich u. A. Hans von der Plaunig, Doctor und Hauptmann zu Weizsäcker, Hans von Wundlow, Doctor und Sohn von der Plaunig zu Weizsäcker.

Am 24. März ward Nürnberg erreicht, hier hielt die Reisegeleitschaft einen Rath, und der Rath schied in 15 Mannen auf und anderes gottes Wegens. Ueber Weizsäcker und Donaunord ging die Welle nach Aqaba, der Rath schied 32 Mannen Wegens und Anger insonderheit besandte die Pilger mit zwei silbernen Kränzen.

Am 24. März ward Nürnberg erreicht, hier hielt die Reisegeleitschaft einen Rath, und der Rath schied in 15 Mannen auf und anderes gottes Wegens. Ueber Weizsäcker und Donaunord ging die Welle nach Aqaba, der Rath schied 32 Mannen Wegens und Anger insonderheit besandte die Pilger mit zwei silbernen Kränzen.

Am 24. März ward Nürnberg erreicht, hier hielt die Reisegeleitschaft einen Rath, und der Rath schied in 15 Mannen auf und anderes gottes Wegens. Ueber Weizsäcker und Donaunord ging die Welle nach Aqaba, der Rath schied 32 Mannen Wegens und Anger insonderheit besandte die Pilger mit zwei silbernen Kränzen.

Am 24. März ward Nürnberg erreicht, hier hielt die Reisegeleitschaft einen Rath, und der Rath schied in 15 Mannen auf und anderes gottes Wegens. Ueber Weizsäcker und Donaunord ging die Welle nach Aqaba, der Rath schied 32 Mannen Wegens und Anger insonderheit besandte die Pilger mit zwei silbernen Kränzen.

trages zu haben, mußte der Schiffherr und die Gesellschaft, der er angehörte, einen Betrag von 4000 Dukaten bei der Bank zu Venedig als Pfand hinterlegen.

Vom 18. Mai bis 17. Juni blieb die Reisegeleitschaft noch in Venedig, am 18. Juni erfolgte die Abreise von der Laguna nach Jaffa. Das Schiff legte, um frisches Fleisch zu erhalten, mehrfach an der Küste von Syrien und Palästina an.

In Naksa geleitete sich der Abgesandte des Vorherrn von dem Kloster zu Jerusalem zu den Pilgern, er ordnete den Zug nach Jerusalem und gab den Pilgern Verhaltensvorschriften.

Von ihrer Herberge aus besuchte man die Pilger alle die heiligen Orte in und um Jerusalem und in dem heiligen Lande. Am Tage St. Maria Magdalena, den 21. Juli, wurden die Wallfahrer in den Tempel gelassen.

Mit dem 23. Juli begann der Besuch der heiligen Orte im Lande Amana, der Ort, der zuletzt besucht wurde, war Heilbrunn, dann ging es nach Bethlehem. Hier hatten viele Pilger aus dem Jordan aufgefunden, um an der Stelle zu haben, da Jesus getauft wurde.

Da um dieselbe Zeit der Pilger viele in Jerusalem waren, denn es war noch ein zweites Schiff von Venedig mit solchen in Jaffa angekommen, so war es dem türkischen Statthalter erwünscht, wenn eilends wieder die Stadt verlassen wurde.

worüber legten sie nach Jante, von welcher Insel sie am 20. October abfahren. Zwischen der Insel Cephalonia und Kyprien überließ ein groß Unwetter die Wallfahrer, so daß sie sieben Stunden lang der Gewalt der Wellen preisgegeben waren.

Zu Lande nahmen die Pilger nun den Heimweg durch Italien. Ihr nächstes Ziel war Neapel, hier wollten sie dem Einzuge der Königin von Polen bei und verließen es am 2. December 1517.

Nach beendetiger Wallfahrt trat Bernhard von Hirschfeld wieder in den Dienst des kurfürstlichen Friedr. des Pfälzer, später ward er Rath des kurfürstlichen Johanns und Kaminers zu Schillingen.

Das Geheimniß der „guten Kinderstube“.

Von Hans Albrecht.

Man hört oft und viel die Aebendart: Diesen oder Jenen sieht die Kinderstube. Nun möchte man fragen: was ist denn eigentlich mit diesem Ausdruck gemeint, und wie kann die Kinderstube einem Menschen schaden, der doch eine ganz leidliche Lebensstellung erlangen und ganz leidliche Tugenden auf dem Wege hat.

Zu dem Werden des Menschen tragen ja dessen eigene, innerliche Anlagen, die Erziehung durch Eltern und Beispiel und endlich die Einflüsse von außen in so wechselfoller und unbestimmbarer Weise bei; das Werden selbst bringt dem Erzieher so ungeahnte Ueberraschungen.

Man hört oft und viel die Aebendart: Diesen oder Jenen sieht die Kinderstube. Nun möchte man fragen: was ist denn eigentlich mit diesem Ausdruck gemeint, und wie kann die Kinderstube einem Menschen schaden, der doch eine ganz leidliche Lebensstellung erlangen und ganz leidliche Tugenden auf dem Wege hat.

nicht, daß sie selbst die, wenn auch unbewußte Veranlassung dazu gegeben haben.

Es ist immer noch besser, die Bürgerrechte überläßt die Arbeiten im Haushalt dem Diensthuten, selbst wenn diese dann nicht vollkommen angeführt werden, und nimmt sich gerade in den ersten Jahren als die von der Natur dazu Berufene, der Erziehung des Kindes mit ungetheilten Kräften an.

Schon mit dem Eintritt in die Schule sind die Eltern nicht mehr die alleinigen Erzieher, das Kind ist hier den Einflüssen fremder Lehrer, die sich oft gar nicht um Seele und Gemüth kümmern können oder wollen, und nicht zuletzt den Einflüssen der Mitschüler oder Mitschülerinnen unterstellt.

Aber da die Eltern nur Menschen sind und nicht zuletzt auch allen möglichen Schwächen innerlich wie äußerlich unterworfen sein können, so ist es mit der zeitlichen Vererbung, die dem Kinde von dieser Seite kommt, nicht allein gethan.

Das Offizierscorps, die studentischen Verbindungen bei jungen Männern, die Pensionen bei jungen Mädchen übernehmen wohl einen Theil dieser Erziehung, weitaus mehr ist es auf andere Dinge bezogen.

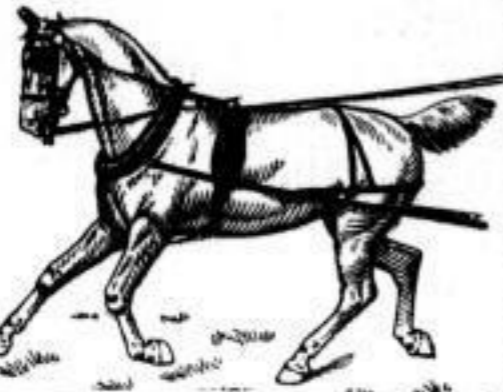
Und, wie selbstgefällig und selbstzufrieden wir uns auch im Spiegel der Eigenliebe betrachten mögen, wir müssen es thun, sollen wir die Segnungen der guten Kinderstube — wenn sie uns ein gutes Geschick beschert — nicht in den Wirren des wirklichen Lebens verflüchten.

Zum Umzuge empfehle ich Gardinen Stores, Vitragenstoffe, Möbelstoffe, Decorationsstoffe, Vorlagen Portièren, Tisch- und Divandeecken Teppiche und Linoleum. Neue Sendungen Echter Perser-Teppiche.

Ein Theil der neuen Frühjahrscollektion ist in den Schaufenstern, um deren Beachtung ich bitte, ausgestellt. Alle Läger sind bestens sortirt und bieten die grösste Auswahl. G. H. Schrödter, Neumarkt 31/33 Ecke der Magazingasse. Gesangbücher Poesiebücher F. A. Winterstein, Hainstr. 2.

Max Hilbig

Geleitmerker, L.-Connwitz, Vegauer Straße 17...



Grosse Ersparnis an Arbeitslohn

Advertisement for Mansfeld-Motoren featuring an illustration of a large industrial motor and text describing its efficiency and low operating costs.

Preis-Ermässigung. Braunschweiger feinste conservirte Gemüse

in Flaschen, Krone Verpackung, verkauft von nun an zu bedeutend ermäßigten Preisen.

C. Boettcher Nachf., Thomaskirchhof 17-18, Eckhaus der Schulstrasse.

Advertisement for water power (Wasserkraft) and other mechanical services, including boiler sales and general engineering.

Advertisement for Borsdorf, featuring a house for sale or rent with detailed location and property information.

Advertisement for a furniture store (Möbel) offering various styles and materials, with a list of items and prices.

Advertisement for a piano shop (Pianos) with a list of models, brands, and prices.

Advertisement for a general store or shop (Möbel) with various household goods and furniture.

Advertisement for a house or land (Bauland) in a desirable location, with details on the plot and surrounding area.

Advertisement for a villa or log house (Villa oder Logirhaus) in Nannhof, highlighting its features and location.

Advertisement for a house in Borsdorf, describing its amenities and surroundings.

Advertisement for a furniture factory (Möbel) specializing in high-quality, affordable pieces.

Advertisement for a furniture store (Möbel) located in Leipzig, offering a wide range of products.

Advertisement for a furniture store (Möbel) with a focus on durability and style.

Advertisement for a furniture store (Möbel) with a list of specific items and prices.

Gelegenheitskauf für Brautleute.

Opel Räder, Motorwagen, and other vehicles offered at a special price for couples.

Wringmaschinen, Messerputzmaschinen, and other household appliances.

Wringmaschinen, Messerputzmaschinen, and other household appliances available for purchase.

Mehlmüllerlager, Motorwagen, and other mechanical equipment.

Mehlmüllerlager, Motorwagen, and other mechanical equipment for sale.

Pfaff, Sticknadeln, and other sewing supplies.

Pfaff, Sticknadeln, and other sewing supplies, including needles and thread.

Möbel, Garnitur und Sophas, and other furniture items.

Möbel, Garnitur und Sophas, and other furniture items for sale.

Möbel, Ausstattungen, and other furniture and interior decor.

Möbel, Ausstattungen, and other furniture and interior decor items.

Möbel, Ausstattungen, and other furniture and interior decor.

Möbel, Ausstattungen, and other furniture and interior decor items.

Möbel, Ausstattungen, and other furniture and interior decor.

Möbel, Ausstattungen, and other furniture and interior decor items.

Möbel, Ausstattungen, and other furniture and interior decor.

Möbel, Ausstattungen, and other furniture and interior decor items.

Möbel, Ausstattungen, and other furniture and interior decor.

Möbel, Ausstattungen, and other furniture and interior decor items.

Möbel, Ausstattungen, and other furniture and interior decor items.

13,000 Mk. II. Hypothek zu 5%.

13,000 Mk. II. Hypothek zu 5%, offering financial services and loans.

200 Mark, 650,000 Mark Cassengelder.

200 Mark, 650,000 Mark Cassengelder, and other financial transactions.

15,000, 20,000, 40,000 M., Käufgesuche.

15,000, 20,000, 40,000 M., Käufgesuche, and other market notices.

Opel-Räder, Motorwagen, and other vehicles.

Opel-Räder, Motorwagen, and other vehicles for sale.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

13,000 Mk. II. Hypothek zu 5%.

13,000 Mk. II. Hypothek zu 5%, offering financial services.

200 Mark, 650,000 Mark Cassengelder.

200 Mark, 650,000 Mark Cassengelder, and other financial services.

15,000, 20,000, 40,000 M., Käufgesuche.

15,000, 20,000, 40,000 M., Käufgesuche, and other market notices.

Opel-Räder, Motorwagen, and other vehicles.

Opel-Räder, Motorwagen, and other vehicles for sale.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Möbel, Motorwagen, and other furniture and vehicles.

Bauverein zur Beschaffung preiswerther Wohnungen in Leipzig (t. G. m. b. H.). Sparcasse. Verzinsung 4%.

Leipziger Künstlerverein. Heute Abend Vereinsfeier. Montag, d. 24. März. Ordentliche Generalversammlung.

Riedel-Verein. Heute keine Probe. Nächste Probe Sonnabend, den 15. März. Vermischte Anzeigen.

Stadt Nürnberg Springer u. Pauly kommen 16. März.

Reclamen. Reisekörbe, Popp, Panzerma.

Bereinigte Tischlermeister Möbel. Ehrenpreis Leipzig 1897 Silberne Medaille.

Familien-Nachrichten.

Conrad Voppel. im 42. Lebensjahre. In tiefster Schwere zeigt dies nur hierdurch an im Namen himmlischer Güter.

Statt besonderer Meldung. Heute Morgen 8 Uhr entschlief sanft in seinem 81. Lebensjahre mein innigstgeliebter Gatte.

August Theodor Schulze. Tiefbetriibt theilt diese Trauerkunde mit Leipzig, Klingenthal, Dresden und Döbeln, den 9. März 1902.

Emma Schulze geb. Dietel, Felix Schulze, Landrichter Dr. Emil Schulze, Paul Schulze, Anna Uhlmann geb. Schulze, Margarete Schulze, Camilla Ohme geb. Schulze, Valenska Schulze geb. Grasse, Liess Schulze geb. Siefert, Helene Schulze geb. Gesthe, Max Uhlmann, Emil Ohme, Julius Jentzsch und 8 Enkel.

Im Gosselbad früh entschlief sanft nach kurzem, aber höchstem Weiden im Krankenbette St. Jakob im Alter von 61 Jahren unser guter Vater Ernst Wilhelm Bergmann.

Heute Abend erlitt ein letztes Leid das mir in diesem Leben meines lieben Vaters des Propst- und Spital-Rechters am früheren Gerichtshaus Leipzig II Herrn Heinrich August Finsterbusch im 92. Lebensjahre.

Gosselbad Abend entschlief sanft unsere liebe Mutter, Schwester, Schwägermutter, Großmutter, Schwägerin und Tante Pauline verw. Thilme geb. Runge im 88. Lebensjahre.

Heute früh 7 1/2 Uhr erlitt nach dem Tod nach nur einseitigen Krankenlager plötzlich und unerwartet unsern lieben Günther im Alter von 2 1/2 Jahren.

Heute Ab. 7 U. L. A. u. U. L. S 1/2 U. B. M. Elektr. Licht-Heilbäder.

Marienbad, Temperatur des 20° Dan. Johanna-Bad, Temperatur des 20° Dan. Sophienbad, Temperatur des 20° Dan. Sreifeaufhalt.

Königreich Sachsen.

Leipzig, 9. März. Zur Einführung der Wasserleitung in verschiedene Straßen der Weststadt...

Leipzig, 9. März. Die Landesvereinigung Thüringen, Provinz und Königreich Sachsen der Allgemeinen Vereinigung Deutscher...

Leipzig, 9. März. (Arbeiterbewegung.) Die Studentengilden beabsichtigen in einer neuen abgehaltenen, von 19 Reichern besetzten Versammlung...

Leipzig, 9. März. In Folge Explosion einer Brennenden Spirituslampe fand gestern Abend in einer Wohnung der Weststraße ein Brand...

Morgen, 8. März. Zur Abnahme der Gesellenprüfung im Buchbinders, Glaser, Klempner, Sattler, Metzger, Tischler- und Tapezierer, Schuhmacher, Tischler- und Tapezierer...

Prüfung nicht vor einem bei einer Prüfung beschenden Prüfungsausschusse ablegen können, Prüfungsausschüsse in Witten errichtet und zu deren Vorsitzende...

Döbeln, 8. März. Der commandierende General des 60sten Infanterie-Regiments v. Hausen und 24 Offiziere...

Ghemnis, 8. März. Am 6. und 7. März fand im hiesigen königlichen Gymnasium der Abschluss der Reifeprüfung statt.

Witten i. B., 8. März. Der Bezirkslehrerverein Witten i. B. beschloss in seiner heutigen Sitzung, die Hauptversammlung des Sächsischen Lehrervereins...

Witten i. B., 8. März. Ein Nachspiel aus dem bekannten Kuerbacher Communalstreit bildet ein Proceß, der am 12. d. M. vor dem hiesigen Landgericht...

Dohna, 8. März. Die hiesige Stadtgemeinde hat mit der Thüringer Gewerkschaft in Leipzig - als Delegirter der Gewerkschaft in Witten - einen Vertrag abgeschlossen...

Dresden, 8. März. Den Ständen ist ein Decret zugewungen über den Entwurf eines Gesetzes, die Freilassung der den Militärinvaliden wegen Verwundung oder Kriegsinvaldität gewährten Pensionserhöhungen...

gaben zu Zwecken der Seminare einen Abdruck von 7000 A. (Erwerbend von Aral für das Seminar Schopau) und bei der allgemeinen Ausgabe zu Zwecken der Gymnasien...

Vergnügungen. In dem Bureau des Stadttheater. Im neuen Theater geht am heutigen Abend die Oper 'Lionie', im Alten Theater 'Hilf mir den Berg zu steigen'...

Leute Abend findet im Schützenhause Eckershäuser ein großes Philharmonisches Concert statt, welches von 30 Musikern der Coburger-Capelle unter Direction des Herrn Musikdirectors...

Sport. Rennen zu Antzeln am 9. März. (Privatelegramm.) 'Reflector' 1., 'Cordale' 2., 'De Superbe' 3. Tot: 34:10, 13:12, 13:10.

Nach Schluß der Redaktion eingegangen. Die in dieser Nummer mitgetheilten, während der Redaktion eingeleiteten Mittheilungen...

Berlin, 9. März. Der Kaiser und die Kaiserin machten gestern Nachmittag einen Spaziergang im Tiergarten und wohnten am Abend einem in der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche als Gedächtnisfeier des Todesjahres...

Dr. Reimann veranstalteten geistlichen Concerte bei dem Bad-Bereine wirkte das Berliner Kontinental-Orchester zusammen. Die Orgel hatte Herr Leopold, die Soli die Damen Köhler und Wendt...

Berlin, 9. März. Der Kaiser und die Kaiserin besuchten heute Vormittag den Gottesdienst in der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche und begaben sich alsdann nach dem Mausoleum in Charlottenburg.

Berlin, 9. März. Die conservative Fraction des Abgeordnetenhauses wird den Antrag einbringen, die königliche Staatsregierung aufzufordern, für die von der Posttarifcommission des Reichstages gewünschte Herabsetzung der landwirthschaftlichen Schutzzölle...

Dieser Antrag wird eingehend angefaßt des Umstandes, daß zur Zeit der Reichstag versammelt ist, daß in demselben, in einer Commission, die Posttarifvorlage beraten wird und daß ebenso wie die Reichsregierung preussische Staatsminister Erhöhungen des Zolles der hauptsächlichsten Getreidearten über die Posttarifkommission für unannehmbar erklärt haben...

